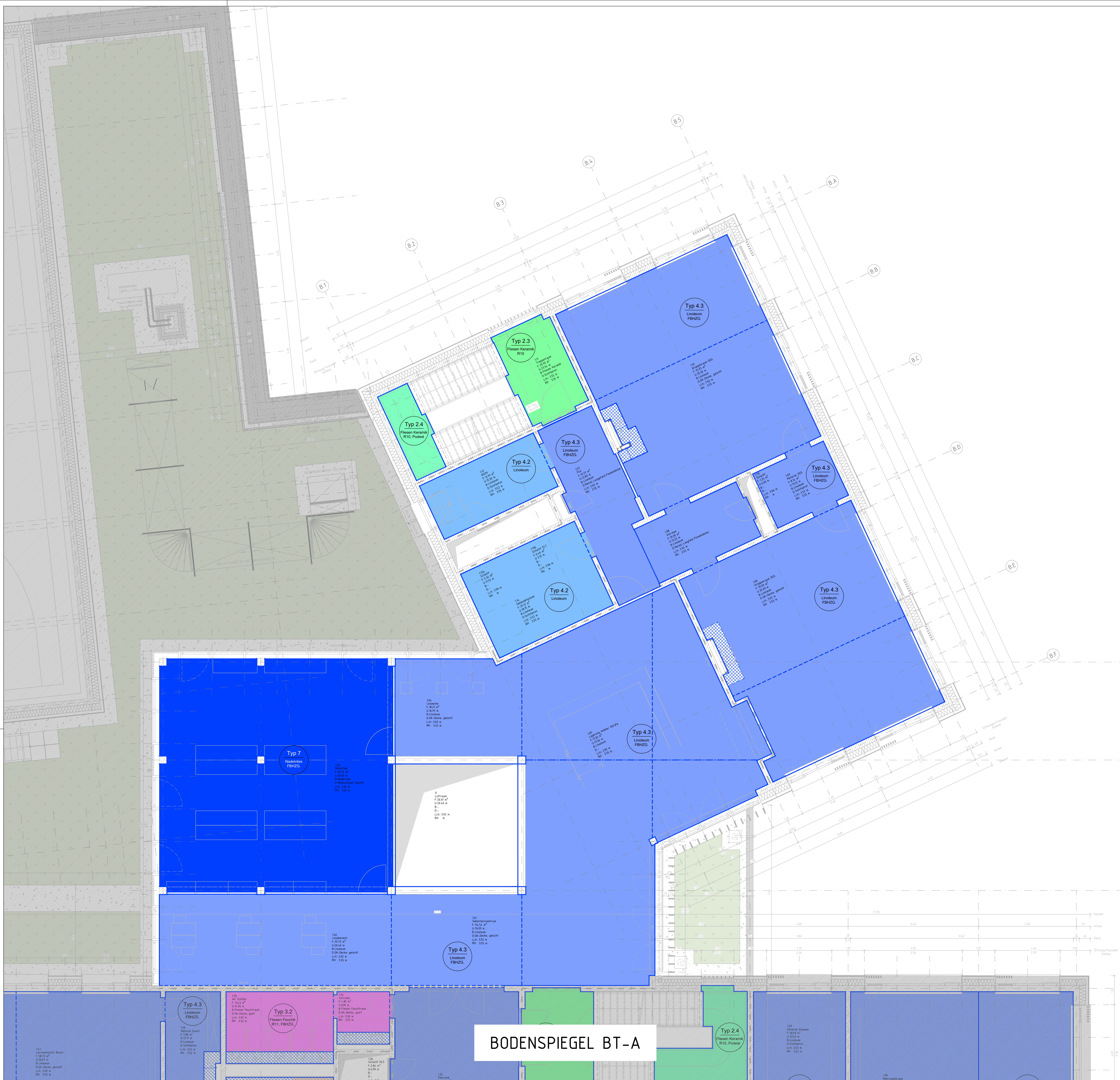




ANFORDERUNGEN AN DIE FLANKIERENDEN BAUTEILE

SCHALLLÄRMSCHÜTTUNG DECKE
Die Trennwände sind an die Fülldecke 1-250mm Stahlbeton anzuschließen. Im Falle eines Gleitenden Deckenanschlusses ist dieser mittels GK-Streifenanalog Detail Knauf wtl-v07 d. G.W. auszuführen. Für eine baupraktisch funktionierende Ausführung des Deckenanschlusses ist dieser mit einem dämmelastischen Material schalldicht zu verriegeln. Etwas abminderungen durch gleitende Deckenanschlüsse müssen vom Anbieter selbstständig berücksichtigt werden.

SCHALLLÄRMSCHÜTTUNG FÜHRUNGS
Die Trennwände sind auf den Rohboden zu stellen. Der schwimmende Estrich bzw. Hohl- oder Doppelboden ist seitlich anzuarbeiten (Trennfuge mit Randdämmstreifen).

SCHALLLÄRMSCHÜTTUNG FÜHRUNGSWAND
Flankierende Führrinnenwände in Trockenbauweise sind im Bereich des Trennanschlusses zu unterbrechen. Flankierende Führrinnenwände in Massivbauweise müssen im Flächenelement von 300 mm aufweisen (z.B. 140mm Stahlbeton).

TREPPEN UND TREPPENPOESTE
Für die Treppenhäuser (auch für die Läufe) sind Trittschallmindernde Maßnahmen vorzusehen. Folgende Ausführungsvarianten sind denkbar:
- Konstruktive Einbindung des Treppenpoestes in die Treppenhauwand mit Verlegung eines schwimmenden Estrichs auf den Poest. Ausbildung der Treppenhauwand als Fertigteile und Auflagerung des Laufs über körperschallschallende Elemente auf den Poest, Ablösung des Laufs von der Treppenhauwand.
- Vollständige Abtrennung der Treppenpoeste und Treppenhauwand von den aufgehenden Bauteilen, die Auflagerung der Treppenpoeste erfolgt über körperschallschallende Elemente (z.B. Delta L+N-W - 170). z.B. Schenk-Trondle oder Neuphen-Ager d. G.W., auf einen schwimmenden Estrich im Poestbereich kann vorzuziehen werden.

ESTRICH
Bei Fußbodenbereichen, die Trittschallschallung beinhalten, wird der Estrich als Zementestrich ausgeführt. Der Estrich ist in Türbereichen schutzbefähigter Räume bauweise komplett mit einer Fuge zu trennen.

LEGENDE

WÄNDE BESTAND	UK	UNTERKANTE
GESCHÜTTENES BAUTEIL - ANSICHT	OK	OK
MAUERWERK NEUBESTAND	VK	VORBEREITET
SICHTMAUERWERK NEUBESTAND	FF	FERTIGFUSSEN
STAHLBETON NEUBESTAND	RF	ROHFLUSSBOGEN
UNBEWEHRTER BETON NEUBESTAND	D	DECKE
BETONFERTIGTEILE NEUBESTAND	LIZ	UNTERZUG
TROCKENBAUWAND NEUBESTAND	G	GELÄNDE
HOLZ NEUBESTAND	BRH	BRÜSTUNGSHÖHE VON OKFF
ABBRUCH	AR	REGULIERUNG
DÄMMUNG NEUBESTAND	T-RD	RAUCHSCHÜTTUNG
SPERRSCHICHT NEUBESTAND	T-FH	FEUERHEIMENDE TUR
ERDBERDE NEUBESTAND	T-FB	FEUERBESTÄNDIGE TUR
DECKENAUSSCHÜTTUNG	T-OS	DICHTSCHLIEßENDE TUR
WANDDURCHBRUCH	T-DSS	DICHT- U. SELBSTSCHLIEßENDE TUR
WANDSCHLITZ	==	BAUTEIL FEUERHEIMENDE
FÜHRUNGSBOGEN	==	BAUTEIL FEUERBESTÄNDIG
ELECTRO	BAW	BAUTEIL IN BAUKRAFT EINER BRANDWAND
HEIZUNG	BW	BAUTEIL FEUERBESTÄNDIG - BRANDWAND
LUFTUNG	JS	
SANITÄR	JS	
BODENAUFLAGE	BA	

FÜHRUNGSBOGEN
BELAGSWECHSEL
FARBWECHSEL GLEICHER BELAG

DIESER PLAN GILT NUR IN VERBINDUNG MIT DEN ENTSPRECHENDEN SCHNITTEN, ANSICHTEN UND DETAILZEICHNUNGEN.

ALLE MASSE SIND AN BAU ZU PRÜFEN. MASSENTRIMMIGKEITEN SIND MIT DER BAULEITUNG ZU KLÄREN. FÜR MASSENTRIMMIGKEIT ALLEN DER AUFTRAGGEBER. BEI DER BAUFÜHRUNG SIND DIE PLANUNGEN DER FACHMÄNNER SOWIE DIE ANGABEN DER SONDERACHTEILE ZU BEACHTEN. FÜR DIE BAUFÜHRUNG SIND DIE PLANUNGEN DER FACHMÄNNER SOWIE DIE ANGABEN DER SONDERACHTEILE ZU BEACHTEN. FÜR DIE BAUFÜHRUNG SIND DIE PLANUNGEN DER FACHMÄNNER SOWIE DIE ANGABEN DER SONDERACHTEILE ZU BEACHTEN.

ALLE HÖHENANGABEN BEZÜGLICH TÜREN UND BRÜSTUNGEN BEZIEHEN SICH, SOFERN NICHT ANDERS ANGEZEIGT, AUF OKFF. BEI TÜREN IN TROCKENBAUWÄNDEN SIND BAURICHMASSE ANGEZEIGT. IN MASSIVWÄNDEN DIE ERFORDERLICHEN HOHAUFSTÄNDEN.

SÄMTLICHE HAUSTEILANFORDERUNGEN IN DECKEN UND WÄNDEN SIND NACH DER INSTALLATION UNTER BEACHTUNG DER JEWEILIGEN FEUERSCHUTZANFORDERUNGEN DES BAUTEILES GEMÄSS DIN 4102 ZU SCHLIESSEN. BEI DER LAGE UND GRÖßE DER DURCHBRÜCHE IST DIE AUSFÜHRUNGSSCHLANKUNG DER HAUSTEILANFORDERUNGEN ZU BEACHTEN. DER ENBAU VON NOTWENDIGEN FEUERSCHUTZAPPARATEN IST NUR MIT ZULASSUNGEN AUCH FÜR ALLE ANGEHÖRIGEN BAUTEILE ZULASSIG.

ALLE SICHTBETONTEILE SIND MIT GLEICHFARBENDER BETONMISCHUNG/GÜTE HERZUZUSTELLEN. SOFERN KEINE EINZELGEBEN ODER DREKANTLIEGEN GEFORDERT WERDEN, MUßSEN DIES BAUTEILE SCHARFKANTIG BETONERT WERDEN. AUF EINE AUSREICHENDE FUGENRICHTHEIT DER SCHALLUNG IST DESHALB BESONDERE ZU ACHTEN. ALLE AUSGESCHALTEN BAUTEILE MUßSEN VOR VERSCHÜTTUNG UND BESCHÜTTUNG WÄHREND DES WEITEREN BAUFORTSCHRETTES GESCHÜTZT WERDEN. SICHTBETONBELAGE WIE Z.B. BEI FERTIGTRETTEN MUßSEN DURCH EINE BEGEBARE VERSCHÜTTUNG ABGEDECKT WERDEN.

BEREICH: ESTRICHGEFÄLLE
BEREICH: ABGEGEBENER ESTRICH (2-3mm). KEIN GEFÄLLE!
BEREICH: ZURÜCKGESTELLTER ESTRICH (50cm UMLAUFEND BEI VORSATZSCHALEN)
ESTRICH: RAUFGLEICH VORSCHLAG SSP/AUSFÜHRUNG gem. FREIGABE WERK- & MONTAGEPLAN!
ESTRICH: BEWEGUNGSFUGEN VORSCHLAG SSP/AUSFÜHRUNG gem. FREIGABE WERK- & MONTAGEPLAN!
ESTRICH: SCHENFUGEN VORSCHLAG SSP/AUSFÜHRUNG gem. FREIGABE WERK- & MONTAGEPLAN!
ESTRICH: ARBEITSFUGEN VORSCHLAG SSP/AUSFÜHRUNG gem. FREIGABE WERK- & MONTAGEPLAN!
TYP 1: FLESEN WERKSTEIN - EG
TYP 2: FLESEN KERAMIK R10 - BEHEIZT - EG
TYP 2.1: FLESEN KERAMIK R10 - BEHEIZT - EG
TYP 2.2: FLESEN KERAMIK R10, TR. GEBÄUDETECHNIK - EG
TYP 2.3: FLESEN KERAMIK R10 - OG
TYP 2.4: FLESEN KERAMIK R10 - TREPPENPOESTE
TYP 3: FLESEN FEUCHTRAUM R11 - EG
TYP 3.1: FLESEN FEUCHTRAUM R11, BEHEIZT - EG
TYP 3.2: FLESEN FEUCHTRAUM R11, BEHEIZT - OG
TYP 4: LINOLEUM - EG
TYP 4.1: LINOLEUM, BEHEIZT - EG
TYP 4.2: LINOLEUM - OG
TYP 4.3: LINOLEUM, BEHEIZT - OG
TYP 5: SCHWINGBODEN - EG
TYP 6: ESTRICH MIT KUNSTHARZBESECHTUNG - EG
TYP 7: NADELVLIES, BEHEIZT - 10G
TYP 8: KÜCHENLESE - EG

ÄNDERUNG	DATUM	NAM	INDEX
BAUVORHABEN			
SCHULE AN DER RUHR			
ANTRAGSTELLER			
STADT ESSEN			
IMMOBILIENWIRTSCHAFT			
LINDENALLEE 59-67			
45127 ESSEN			
UNTERSCHRIFT			
ENTWURFSVERFASSER			
SSP AG			
LISE-MEITNER-ALLEE 30			
44801 BOCHUM			
DPL. ING. ARCH. MATTHIAS SOLBACH			
BAUHERR			
STADT ESSEN, IMMOBILIENWIRTSCHAFT			
LINDENALLEE 59-67			
45127 ESSEN			
INGENIEUR			
PLANUNGSPHASE			
AUSFÜHRUNGSPLANUNG			
BAUVORHABEN			
NEUBAU SCHULE AN DER RUHR ESSEN			
BAUTEIL			
OGS			
ZEICHNUNG			
BODENSPIEGEL 10G			
ERSTELLT			
DATUM			
NAM			
DATE			
GRUND:			
LAGE			
ZEICHNUNGS-NR.			
A1110			
PROJEKT-NR.			
20418			
INDEX			
-			
SSP AG			
LISE-MEITNER-ALLEE 30			
44801 BOCHUM			
T-449 (00234) 30709-0			
T-449 (00234) 30709-11			
www.ssp-ag.de			
info@ssp-ag.de			